Zeitschrift: Alter & Zukunft : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich
Herausgeber: Pro Senectute Kanton Zürich
Band: 9 (2001)
Heft: 1

Artikel: Dank an unsere Gönnerinnen und Gönner : the straight story
Autor: Oberholzer, Alex
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-818617

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

The Straight Story

Regelmässig unterstützen Gönnerinnen und Gönner mit kleineren und grösseren Beträgen die Altersarbeit von Pro Senectute Kanton Zürich. Mit der Einladung zum Filmvergnügen «The Straight Story» haben wir uns für die oft jahrelang dauernde Treue bedankt. Beim anschliessenden Apéro verwöhnten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Pro Senectute Kanton Zürich die Eingeladenen mit Apéro und Gebäck, eine ungezwungene Gelegenheit, sich kennenzulernen. Das Kino «Arthouse Le Paris» und der Filmverleih «Frenetic Films» machten es uns möglich, diesen Anlass zu sehr erträglichen Bedingungen durchzuführen.

BILD FRENETIC FILMS

Es war eine grosse Überraschung, als David Lynch im Frühjahr 1999 am Internationalen Filmfestival von Cannes sein neuestes Werk vorstellte. Der für seine cineastischen Alpträume bekannte Regisseur legte einen Film vor, den niemand erwartet hatte: The Straight Story. Im Zentrum der 73jährige Wittwer Alvin Straight (Richard Farnsworth), der mit seiner Tochter Rose (Sissy Spacek) in einem bescheidenen Häuschen zusammenlebt. Nach einem Sturz in der Küche und dem anschliessenden Arztbesuch wird ihm bewusst, dass er sein Leben nicht mehr mit der gleichen Unbeschwertheit geniessen kann wie bisher. Als er dann auch noch hört, dass sein Bruder im fernen Wisconsin einen Schlaganfall erlitten hat, fasst Alvin einen ungeheuerlichen Plan. Der 73jährige will unbedingt seinen erkrankten Bruder besuchen, mit dem er seit Jahren im Streit liegt. Weil sich der für seinen Eigensinn bekannte Kauz aber nicht chauffieren lassen will, besteigt er seinen Rasenmähertraktor. Und mit diesem kaum verkehrsfähigen Vehikel begibt er sich auf das – sechshundert Meilen lange! – Abenteuer. Um also Ordnung in sein Leben zu bringen, um sich mit der Vergangenheit auszusöhnen, wagt Alvin das Unmögliche.

The Straight Story basiert auf einer wahren Geschichte – und ist dennoch absolut unglaublich. Ein alter Mann unterwegs im Schritttempo durch zwei Bundesstaaten, das ist schon mehr als ein Abenteuer, das ist eine Obsession, und sie überträgt sich auf die Zuschauer.

Regisseur David Lynch, der in seinen früheren Filmen wie «Twin-Peaks», «Blue Velvet» oder «Lost Highway» das Böse und Kaputte dieser Welt geradezu genüsslich zelebrierte, konzentriert sich diesmal ganz auf die positiven Werte. Genau wie die Hauptfigur, der alternde Alvin Straight, der am Ende seines Lebens seine Einstellungen und Ansichten neu überdenkt und ewig verdrängte Probleme mit Lust, Freude und Wagemut anpackt.

The Straight Story steht völlig quer in der modernen Kinolandschaft. Der Film verzichtet auf jede Effekthascherei, huldigt auch keinem Starkult. Er vertraut ganz den hervorragenden Darstellern, den ruhigen, weiträumig inszenierten Szenen sowie den grandiosen Bildern.

The Straight Story ist ein Roadmovie ohne jeden Schnörkel. In seiner Konsequenz ebenso überraschend wie beeindruckend. Da fährt ein Mann über 600 Meilen weit – und landet am Schluss bei sich selbst.

Alex Oberholzer, Zürich,
Filmredaktor Radio und Tele 24

Der 79jährige Hauptdarsteller Richard Farnsworth: «Dies wird ein Film sein, auf den man stolz ist, wenn man mit seinen Kindern ins Kino geht. Das ist wichtig für mich. Es gibt wohl im gesamten Film kein einziges Schimpfwort. Ich bin schon lange im Geschäft und weiss, dies hier ist etwas ganz Besonderes. Die Menschen werden diesen Film mögen.» Richard Farnsworth starb 80jährig am 6. Oktober 2000.

Regie: David Lynch.
Darsteller: Richard Farnsworth, Sissy Spacek, Harry Dean Stanton, Jane Galloway Heitz, Joseph A. Carpenter, Donald Wiegert. USA, 1999.